

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 15 (1939-1940)
Heft: 23

Rubrik: Humor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR

SOLDATENTYPEN



Der Nörgeler

Ständig sagt er, der Kaffee
Schmecke eigentlich wie Tee.
Auch nur immer er allein
Findet seinen «Spatz» zu klein.
Ferner nörgelt er enorm
An der grünen Uniform:
Dieser Stoff ist ja nicht dicht,
Und der Schnitt gefällt mir nicht!
Pickelt er beim Festungsbau,
Ist das Wetter ihm zu rau,
Dann der Boden viel zu flach
Und der Pickelstiel zu schwach.
Kurzum, alles, das und dies
Ist von seinem Standpunkt: mies.
Voll der blöd'sten Nörgelei
Geht bei ihm der Tag vorbei!

Lulu.

Angenommen.

Die Kompanie kam an einen Fluß, über den ein Steg führte.
Da sagte der Hauptmann seinen Leuten: «Wir nehmen jetzt
an, es sei kein Steg da — also vorwärts durch den Bach!»

Ein Mann geht seelenruhig über besagten Steg, worauf der
Hauptmann brüllt: «Ich han doch aagnoh, es sig ä kain Stäg
do!» Da ruft der Gemütsmensch:

«Und ich han aagnoh... ich schwümmli!»

Gin.

Zeitgemäß.

Der wegen Trunkenheit zu drei Tagen «Knast» verdonnerte
Füsilier Knüsli verlangte Papier und Bleistift. Die Wache
fragte nach dem Zweck, worauf der Brave antwortete:

«I wott jetzt es Wybbuech schriebe über de Alkohol!»

Gin.

Die Musketiére.

Nach feuchtfröhlichem Kompanieabend schwankten in bitter-
kalter Dezembarnacht ein Oberleutnant, ein Feldweibel und
ein Bürohilfsdienstler nach ihren Penaten. Dergleichen taten
sie in Zivil öfters, allerdings mit vertauschten Rollen. Der
Oberleutnant war Buchhalter, der Feldweibel Prokurist und
der Hilfsdienstler Geschäftsführer in der gleichen Firma. An-
derntags zirkulierten über diesen Heimweg «üble» Gerüchte.
Jedenfalls entdeckte der Hauptmann, zufälligerweise der Pa-
tron der Musketiére, hinter dem Dorfbrunnen «seine» Leute
mit einer Lötlampe hantieren.

«Ob sie die Wasserleitung auftaun?» wollte der Haupt-
mann wissen. Geistesgegenwärtig antwortet der Feldweibel an
Stelle eines Oberen:

«Nenei! Eusen Chef suecht bloß Ihrem Buechhalter sis
Gebiß!»

Gin.

Im „Loch“!

Wo käme man im Dienste hin,
Wüdr' jeder nach sich selber tanzen
Und legen ohne Disziplin
Sich die Soldaten auf den Ranzen?

Ganz fraglos ging' in der Armee
Die schöne Ordnung sofort flöten;
das heißt, zerflöß wie Märzschnee,
Deshalb ist Disziplin vonnöten!

Durchbricht man aber diese doch
(Das soll so hie und da passieren!),

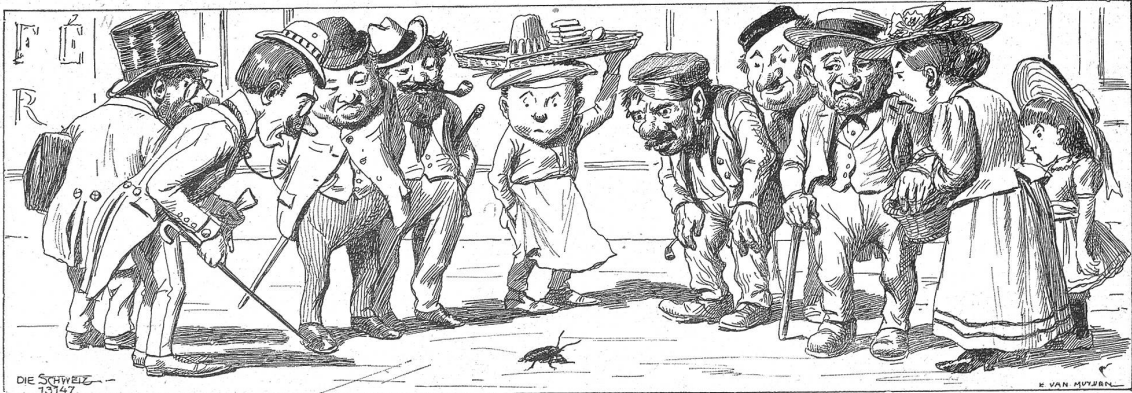


Dann hat man Zeit und Ruh' im «Loch»,
Den Fehler gründlich zu studieren.

Oed, farblos seh'n die Tage aus,
Denn ringsum starren graue Wände;
Am Boden tänzelt eine Maus
Und Spinnen zieren das «Gelände».

Der Meier, Hofer oder Benz
Nimmt seinen Fall unter die Lupe
Und findet dann als Quintessenz:
Es ist doch schöner bei der Truppe!

Lulu.



Humor von Anno dazumal

Neugierde

